

In dieser Ausgabe können einzelne oder mehrere Beileger vorhanden sein. Der dortige Inhalt wird durch den jeweiligen Verfasser/Werbenden bestimmt. Der Gewerbeverein ist nicht für den Inhalt verantwortlich.

Jahrgang 47

7. April 2018

Nr. 7

Diesjährige Jubelkonfirmanten/Innen vor dem Abendmahlgottesdienst am Palmsonntag



Evangelische Kirchengemeinde St. Georgen

Am vergangenen Palmsonntag nahm Pfarrer Werner Böck die zahlreich erschienenen Jubilare, deren Angehörige und die Gemeindeglieder der evangelischen St. Georgensgemeinde mit auf eine Reise zu den Bildern der Erinnerung an die eigene Konfirmation. 50 bis sage und schreibe 75 Jahre lag dieses Ereignis für die 22 anwesenden Jubilare und Jubilarinnen nun schon zurück. "Weißt du noch...?"

**Das Goldene Konfirmationsjubiläum - 50 Jahre feierten**  
Carmen Juillon  
Klaus Peter Pischke  
**Die Diamantene**

**Konfirmation - 60 Jahre feierten**  
Luise Chollet  
Ingrid Entzeroth  
Karin Fäth  
Klaus Kupky  
Heidrun Möhle  
Marion Schüler

**Die Eiserne Konfirmation - 65 Jahre feierten**  
Renate Engelmann  
Edith Heger  
Wolfgang Lehrich  
Helga Ludwig  
Wilfried Nicolaus  
Christa Pischel  
Erika Schütz  
Spachtholz Dagmar+B4B2:CB4:C35

**Die Gnadenkonfirmation - 70 Jahre feierten**  
Irmgard Gerbershagen  
Christa Hartwig  
Marianne Lorenz-Tabar  
Trude Schmidt  
Ellen Steck  
**Die Kronjuwelenkonfirmation - 75 Jahre feierte**  
Adeline Dehmann

war die Schlüsselfrage der Predigt. Unter anderem konnte so manche Anekdote aus dem Schatz der Erinnerungen gehoben werden. Nach dem feierlichen Abendmahlsgottesdienst ging es bei strahlender Sonne ins Gasthaus "Zum Schwanen" und in den Nachmittagsstunden war man im evangelischen Gemeindehaus bei Kaffee und Kuchen in froher Runde beieinander.



## 5. OBERHÖCHSTÄDTER KERAMIKMARKT

SONNTAG  
**08. APRIL 2018**  
AUSSTELLUNG  
MITMACHAKTION  
EMPTY BOWLS  
11:00 – 18:00 UHR  
Dalles | Altkönigsstraße 1  
Kronberg | Oberhöchstadt

Stadt Kronberg im Taunus | Vereinsring Oberhöchstadt | keramik-hessen e.V.

### DRK-Steinbach/Ts.

#### BLUT KANN MAN NICHT KÜNSTLICH HERSTELLEN

**DRK-Blutspendedienst ruft zur Blutspende auf, am Montag, 16. April 2018 von 15.30 bis 19.45 Uhr in Steinbach, Geschwister-Scholl-Schule, Hessenring**

Jeden Tag benötigen Menschen auf Grund von Krankheiten oder Unfällen Bluttransfusionen. Die dafür benötigten Präparate können nur aus Blutspenden gewonnen werden, eine künstliche Alternative gibt es nicht. Mit jeder Blutspende gibt ein Mensch eine Heilungsmöglichkeit und rettet vielleicht sogar das Leben. Blut ist kostbar und einzigartig weil es nicht künstlich hergestellt werden kann, weil man es nicht im Supermarkt im Kühlregal findet und weil ohne das "flüssige Organ" kein Mensch leben könnte! Die nächste Möglichkeit seinen Lebenssaft zur Versorgung von Kranken und Verletzten zu geben bietet der

**DRK-Blutspendedienst am Montag, 16. April 2018 von 15.30 - 19.45 Uhr in Steinbach, Geschwister-Scholl-Schule, Hessenring**

Der DRK-Blutspendedienst bittet auch den Partner, einen Freund, Bekannten, Nachbarn oder Kollegen mit zu bringen und/oder einen Erstspender zu seinem ersten Lebensrettereinsatz zu begleiten. Zu zweit ist Leben retten noch schöner und es kann doppelt so vielen Menschen geholfen werden. Jede Spende zählt. Blut spenden kann jeder Gesunde von 18 bis zum 73. Geburtstag, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten

### Stadt Steinbach

#### Sperrung der Berliner Straße - Kranstellung!

**Die Berliner Straße wird am Samstag, 14.04.2018 in der Zeit von 6 bis 19 Uhr, auf Höhe der Hausnummer 39 (ehemals Penny-Markt) aufgrund der Aufstellung eines Krans für den Durchfahrtverkehr voll gesperrt.** Der Linienverkehr wird an diesem Tag umgeleitet. Ersatzhaltestellen werden im Kreuzungsbereich Steffiner Straße Ecke Hessenring bzw. Berliner Straße Ecke Hessenring eingerichtet.

### Stadt Steinbach - Der Magistrat

#### Sauberhafter Frühjahrsputz von Steinbach

Wie in den Vorjahren veranstaltet die Stadt Steinbach (Taunus) auch in diesem Jahr die Aktion „Sauberhafter Frühjahrsputz“, in Anlehnung an die Umweltkampagne „Sauberhaftes Hessen“. Im Rahmen dieser Aktion soll eine Säuberung der Stadt, der Sportstätten und des Waldes von all den Dingen - insbesondere Müll - erfolgen, die sich im Laufe des Winters dorthin „verirrt“ haben. Wie in den vergangenen Jahren sind alle Bürgerinnen und Bürger eingeladen, ihre Stadt zu säubern und für den Sommer herauszuputzen. Aufgerufen sind, neben den Vereinen, alle Steinbacherinnen und Steinbacher, die sich für die Sauberkeit ihrer Stadt tatkräftig engagieren wollen. Die Aktion beginnt am Samstag, 14.04.2018, um 9:00 Uhr auf dem Freien Platz. Dort werden alle Interessierten in Gruppen eingeteilt und einem bestimmten Bezirk zugewiesen. Die Veranstaltung wird vom Bauhof der Stadt tatkräftig mit Personal und Material unterstützt. Damit das gemeinschaftliche Engagement für die Umwelt gesellig ausklingen kann, lädt die Stadt alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer ab 12:00 Uhr zu Getränken und Würstchen ins Backhaus, Kirchgasse 1, ein. Gruppen von Bürgerinnen und Bürger, die sich an dieser Aktion beteiligen wollen, werden, zur besseren Planung, um Anmeldung unter Telefon (0 61 71) 70 00 71 oder per E-Mail an andrea.wuerz@stadt-steinbach.de gebeten.

Die Firma Schütz mit der Mannschaft um Guido Krimmel (2. v. r.) bewegt zur Zeit in vielerlei Hinsicht sehr viel in der Untergasse und im Hessenring. Planerische, logistische und organisatorische Herausforderungen gilt es zu meistern. Nicht zuletzt der einziehende Frühling gibt Grund zur Zuversicht, dass dem flüssigen Ablauf der anstehenden Arbeiten zumindest witterungsbedingt nichts mehr im Wege steht. **Andreas Mehner**

**Gas - Wasser - Heizung - Bauspenglerei****Matthäus Sanitär GmbH**Kronberger Straße 5  
61449 SteinbachBeratung +  
Kundendienst  
Tel. 06171-71841Matthäus Sanitär  
GmbH**AUTO-SCHEPP**KFZ-REPARATUREN  
ALLE FABRIKATEIhr Partner in Steinbach  
Daimlerstrasse 1

06171-78 0 18

www.Auto-Schepp.de

**30 Jahre Gartengestaltung & Baumpflege**  
**Manfred Schäfer**

- Planung
- Gestaltung
- Pflege u. Service
- Pflanzung, Teiche
- Pflaster, Naturstein
- Holz-, Mauer- u. Zaunbau

**- Alle Arbeiten werden fachgerecht ausgeführt -**Untergasse 13 · 61449 Steinbach (Taunus)  
Telefon: (06171) 7 82 32 - Fax (06171) 7 48 40  
mail@garten-pflege-gestaltung.de  
www.garten-pflege-gestaltung.de**Steinbacher Geschichten von Hans Puvér****Die Steinbacher Loreys**

Noch 1983 waren im Steinbacher Adressbuch 44 Loreys verzeichnet. Und deren Vorfahren haben viel Ess-Neues aus Frankreich mitgebracht, zum Beispiel die Erbse. Die Loreysche Glocke auf dem hiesigen Friedhof hat auf der diesbezüglichen Tafel die geschichtliche Erklärung zu diesen Namen. Der Name Lorey (auch Lohrey, Lorei) ist verbunden mit den Hugenotten, die ihres Glaubens willen vertrieben wurden, und einige wenige fanden auch in Steinbach ein neues Zuhause. „In den Kirchenrechnungsbüchern aus den Jahren 1671, 1681, 1683 und 1701 finden wir hinter den Ausgaben den Vermerk: 'Durchs Jahr über vor armer vertriebener und durch Brand verderbter Leute gegeben worden.'“ (Ausführung von Hermann Pauli) Ferner heißt es: „... wurden zum Teil hier (in Steinbach) ansässig.“ In der Liste der Schultheißen und Bürgermeister (Chronik von Dr. Fritz Krause) sind aufgeführt: Christoph Lorey, 1737/1796, Fritz Lorey, 1937/1939. – Als „Kurz-Geschichte“ zu den Hugenotten (französisch Hugenots): Es waren calvinistische Protestanten, die sich seit 1562 in den Hugenottenkriegen gegen die katholische Partei verteidigten. Ludwig XIV. verfolgte die Hugenotten hart (1685 die Aufhebung des Ediktes von Nantes). Darauf flohen etwa 200.000 Hugenotten ins Ausland. Der Landgraf von Hessen-Homburg, der frühere Reitergeneral des Großen Kurfürsten mit dem „silbernen Bein“, nahm sie in Schutz. Dadurch auch der Name Friedrichsdorf. In Neulsenburg gibt es die Hugenotten-Halle. **Hans Puvér**

**Kultur- und Partnerschaftsverein Steinbach****Alles über Liebe**

Mal rührend, mal schreiend komisch: um ihre Ehe zu retten, sagen sich Anna und Carlos so richtig die Meinung – da kommt selbst ein Schaumstoffschläger ordentlich zum Einsatz. Die selbst verordnete Paartherapie wird für sie zum Kampf mit einer bis an den Rand des Wahnsinns engagierten Therapeutin. Im bissigen verbalen Schlagabtausch ergeben sie sich über Trennkostdiäten, Horror-Urlaub, die Kindertanzgruppe, die vollbusige Praktikantin und den Halbfett-Kartoffelsalat der Schwiegermutter.

Der Alltag frisst die Liebe auf. So manches Paar mag sich wiedererkennen: Vor Jahren noch stürmisch verliebt gestartet, sitzt man ruckzuck mit zwei Kindern in einem Reihenhaus und backt jeden Sonntag Kuchen. Doch nach einem irrsinnigen und schnellen und pointenreichen Parforceriff entdecken Anna und Carlos sie wieder: die Liebe!

Die actionreiche Komödie von Stephan Eckel mit Renan Demirkan, Tanja Schumann und Giovanni Arvaneh ist am Montag, 09.04.2018 um 20.00 Uhr im Steinbacher Bürgerhaus, Untergasse 36, zu sehen. Karten sind ab sofort im Rathaus, Gartenstraße 20, Büro des Bürgermeisters, oder an der Abendkasse, erhältlich.

**Impressum Steinbacher Information**

Herausgeber u. Geschäftsstelle: Gewerbeverein Steinbach, Postfach: 0101 - 61444 Steinbach - Tel.: 06171 / 889 83 40 - E-mail: kontakt@gewerbeverein-steinbach.de - Internet: www.gewerbeverein-steinbach.de

Verantwortlich für den Inhalt, Chef der Redaktion sowie der Verteilung: Markus Reichard, 61449 Steinbach, Siemensstr. 13, Fax: 06171-74074, E-Mail markus.reichard@reichard.de  
Anzeigenannahme und verantwortlich für Satz und Layout:  
Bobbi Althaus, Bahnstr. 3, 61449 Steinbach (Ts.), Tel.: 06171/981983, Fax: 06171/981984, E-Mail: stempel-bobbi@t-online.de

Berichte und Bilder für die Steinbacher Info: Texte nur als PDF- oder Doc-Datei / Bilder nur als JPEG-Datei, E-Mail: stempel-bobbi@t-online.de, Bobbi Althaus, Bahnstr. 3, 61449 Steinbach (Ts.), Telefon: 061 71-981983;

Die Steinbacher Information erscheint 2mal monatlich und wird kostenlos an die Steinbacher Haushalte verteilt. Die Einsender von Textbeiträgen erklären sich mit einer redaktionellen Bearbeitung bzw. Überarbeitung oder Kürzung aus Platzgründen einverstanden. Alle Eingaben erfolgen ohne Gewähr auf Richtigkeit. Textbeiträge, die namentlich gekennzeichnet sind, geben die Meinung der Autoren wieder, nicht aber unbedingt die des Herausgebers oder der Redaktion. Für unverlangte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Nachdruck, fotomechanische Wiedergabe, Vervielfältigung, das Runterladen von Bild- u. Anzeigen-Dateien aus dem Internet zur weiteren drucktechnischen Verwendung, auch auszugsweise, ist verboten und nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers statthaft. Zum Abdruck gekommene Artikel + Fotos gehen in das uneingeschränkte Verfügungsrecht d. Herausgebers über. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Redaktion übernimmt keinerlei Haftung bei fehlerhaften Angaben von Preisen, Produkten, Terminen, Daten oder Uhrzeiten bei Anzeigen oder Berichten in der Steinbacher Information. Die letzte Überprüfung obliegt dem Leser vor Ort. **Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 7 vom 1. Januar 2018.**  
Nächster Erscheinungstermin: 21.4.2018 - Redaktionsschluß: 12.4.2018 bis 18 Uhr

**ER + SIE Steinbach****... Geht's bei uns weiter? Aber klar.**

Nicht nur Sport wird noch getrieben, auch Spaß wird bei uns groß geschrieben. Alles, was stets angeregt, wird abgestimmt und schnell bewegt. Laut Plan stand schon im Februar, das Geld in Gold sowie in Bar. In Frankfurt steht kein Kolosseum, dafür jedoch das Geldmuseum. Die Mehrzahl wollte es besichtigen. Man möge mich jetzt nun berichtigen, weil ich die Zeilen indes tippe, mehr als die Hälfte hatte Grippe. Weil es gebucht war hat der Rest es zwar besucht, doch nur zum Test. Und dieser ist gut ausgefallen, man empfiehlt es nochmals allen.

**TuS Steinbach - Wandern****2. Wanderung 2018 - Offenbacher Grün - Fitte und Freudige erleben eine Überraschung! -**

Eigentlich rümpfen die Frankfurter immer die Nase, wenn von Offenbach am Main die Rede ist. Dieser Einstellung wollten die Wanderinnen und Wanderer der TuS einmal nachgehen und prüfen ob etwas an den Vorbehalten der Frankfurter dran ist. Doch der Reihe nach; erstens kommt es anders als man zweitens denkt. Zweivierzig Teilnehmerbeine, die zu einundzwanzig Wanderinnen und Wanderern der TuS Steinbach 1885 e.V. gehörten, machten sich zu verschiedenen Zeiten auf in Richtung der kleinen Großstadt in der Nähe der Metropole. **Fitte 21 starteten um 9.53 Uhr vom Bahnhof O-Weißkirchen/Steinbach mit der S5** mit Umstieg an der Taunusanlage in die S2, um in Offenbach am Marktplatz gegen 10.30 Uhr aus dem unterirdischen Röhrensystem ans Tageslicht zu kommen. Nach kurzem Sammeln führte uns Elke entlang der Schlossstraße in Richtung Main zum Isenburger Schloss, wo die obligatorische Gruppenaufnahme getätigt wurde. Unter einer Brücke, welche einen Damm durchschneidet, war man am Mainuferweg (Uferpromenade) angekommen, um rechts schwenkend dem asphaltierten Fußweg mainabwärts zu folgen Richtung Bürgel. Links Mainwasser, rechts sichtbare Häuserfassaden hinter dem Wall und das ganze aufgelockert durch moderne Kunstinstallationen. Bald verlassen wir die Offenbacher Mainuferpromenade, gehen einigen Schlenkern folgend und stehen alsbald am Strand der Schultheisweiher. Weiter führt uns der Weg, wieder am Main entlang, um alsbald zum Rumpenheimer Schloss zu gelangen. Wacker fürbass schreitend wird ein Obelis erreicht, genau die richtige Stelle um eine Trinkpause einzulegen. Danach erreichten wir über freies Gelände wandernd das Offenbacher Fußballstadion der Kickers Offenbach, quasi auf dem höchsten Punkt unserer heutigen flachen Wanderung, den Bieberer Berg. Nun erreicht man, den schon länger markierten Hinweis, zum Weiterpark des Deutschen Wetterdienstes (DWD). Nachdem dieses Highlight, welches einen nochmaligen Besuch empfiehlt, um alle diese wissenschaftlichen Informationen, die man hier erhalten kann, näher in Augenschein zu nehmen. Wir folgen nun im Offenbacher Stadtgebiet der Rheinstraße, um alsbald über den Hessenring auf den Wilhelmsplatz zu gelangen, wo unser Einkehrschwunglokal „Le Belge“ schon auf uns wartete. **Freudige 21 starteten um 11.38 Uhr vom Bahnhof O-Weißkirchen/Steinbach mit der S5** mit Umstieg an der Haltestelle Ostendstraße in die Straßenbahnlinie 11 um an der Brücke über den Main, Haltestelle Arthur von Weinbergsteg, auszusteigen. Der Steg über den Main diente als Kulisse für das freudige Gruppenfoto. Auf der anderen Mainseite, man war mittlerweile in Offenbach angelangt, um auch dem Schultheisweiher ein Besuch abzustatten. Roland führte die Freudigen in umgekehrter Richtung am Main entlang um bald am Isenburger Schloss vorbeikommend das Einkehrschwunglokal auf dem Wilhelmsplatz aus entgegengesetzter Richtung zu erreichen. Le Belge – belgisches Bierhaus. Es ist eines der besten Lokale in Offenbach. Im Lokal war es mit 41 TuSserinnen und TuSser der Wandersparte eng aber gemütlich und der erwartete Kalorienverlust konnte mehr als nur ausgeglichen werden. Jetzt war es Zeit den Nachhauseweg anzutreten. Ein Katzenprung und schon konnten die fröhlichen Wandersleute gen Steinbach streben. Und im Kopf aller war abzulesen:

Offenbach ist bestimmt ein unbedingtes Muss ...

... bestätigt durch die Wandersleute der TuS!

Nachsatz: Schade, dass weder die Fitten noch die Freudigen eine der schönsten Kunstinstallationen am Main, die Fatamorama entdeckt haben. Ein Grund mal wieder unserem nun geliebten Nachbarn Offenbach, einen Besuch abzustatten. **Jochem Entzerth**

Interesse einmal gemeinsam mit der TuS zu wandern statt alleine durch die Gegend zu stiefeln? Bitte schön: Nächste Wanderung am 08. April 2018 „Komm – wir gehen in die Stadt IV“

**Die STEINBACHER INFORMATION**erscheint am : **21. April 2018**Redaktionsschluß: **12. April 2018****Beiprogramm von „ER + SIE“ 2018 – Neues Jahr . . .**

Und so wie wir Anita kennen, wird diese den Termin bald nennen. Drum wende ich mich kurz im „Nu“, dem geplanten Stammtisch zu. Der fand, weil man dort nicht nur satt, in einer Pizzeria statt. Da gibt es nicht nur „Italates“, sondern weiteres Delikates! Zum fröhlich sein gab's auch den Grund, fast alle waren kerngesund, sieh auch das Foto mit der Tafel, bei einander mit Geschwafel. Den Kranken, die nicht da gewesen, gilt unser Wunsch: „Recht bald genesen“, damit beim Ausflug im April, auch sie dabei sind, so Gott will. Bis dahin ist es nicht mehr weit. Ich wünsche eine gute Zeit. Zum Schluss der Ruf aus aller Munde: „Danke Dieter, für die Runde“!!



## SPD Steinbach

## Einladung zur SPD-Jahreshauptversammlung 2018

Liebe Genossin, lieber Genosse, zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung am Samstag, den 14. April 2018, um 09:30 Uhr (bis ca. 12:00 Uhr), im Bürgerhaus – Clubraum Pijnacker, lade ich Dich im Namen des Vorstandes hiermit herzlich ein.

Anträge zur Jahreshauptversammlung sind schriftlich bis spätestens 02.04.2018 bei mir (Kommunikationsverbindungen siehe unten) einzu-reichen.

## Unsere vorläufige Tagesordnung. Mit solidarischen Grüßen

1. Begrüßung;
2. Totengedenken;
3. Wahl einer Versammlungsleitung und einer Mandatsprüfungs- und Zählkommission;
4. Beschluss der Tagesordnung;
5. Änderung der SPD-Satzung;
6. Rechenschaftsberichte mit Aussprache:
  - a) des Ortsvereinsvorsitzenden
  - b) des Fraktionsvorsitzenden
  - c) des Kassierers
  - d) der AG 60 plus e) der Jusos
  - f) der Revisoren;
7. Entlastung des Vorstandes;
8. Neuwahl des Ortsvereinsvorstandes
  - a) Vorsitzende/r
  - b) Stellvertreter/in
  - c) Kassierer/in
  - d) Geschäftsführer/in
  - e) Beisitzer/innen;
9. Wahl von zwei Revisoren/Revisorinnen;
10. Wahl der Delegierten für die Unterbezirkskonferenz;
11. Wahl der Delegierten für die Kandidatenaufstellung für die Europawahl;
12. Aussprache und Beschlussfassung über die Anträge zur Jahreshauptversammlung;
13. Verschiedenes;
14. Schlusswort

## Angelsportverein Steinbach 1980 „Freunde der Natur e.V.“

## Angelsportverein-JHV, am Donnerstag 22.4.2018

Wir erinnern unsere Mitglieder an die Verlegung unserer Jahreshauptversammlung auf Donnerstag, den 22. 04. 2018. Beginn um 19 Uhr im Gasthaus „Zum Schwanen“ (kleiner Raum ptr.). Wegen wichtiger Tagesordnungspunkte bitten wir um zahlreiches Erscheinen. **Der Vorstand Mit freundlichen Grüßen Gerd Pfeiffer**

## „die brücke“

## „die brücke“ trifft sich zur Jahreshauptversammlung

Die diesjährige Jahreshauptversammlung der „brücke“ findet am Dienstag, 10. April um 19.00 Uhr im Raum Pijnacker des Bürgerhauses statt. Auf der Tagesordnung steht auch die Neuwahl des Vorstands. Darüber hinaus besteht natürlich die Möglichkeit zur Aussprache. Unter anderem wird der Vorstand über die Beteiligung von Mitgliedern der „brücke“ am gerade gestarteten „Sozialen Schulhalbjahr“ in Steinbach berichten, das in Zusammenarbeit mit der Sozialen Stadt, der Phorms-Schule und der Senioreneinrichtung Avendi stattfindet.

## Frauenstammtisch - Helga Kaddatz

## Nächster Frauenstammtisch - Helga Kaddatz

Der nächste Frauenstammtisch findet am 10. April 2018 um 19.00 Uhr in der Gaststätte „Zum Schwanen“ Eschborner Str. 2 statt. **Helga Kaddatz**

## Temporärer Kunstraum B64 - Martin Wilhelm

## Vorankündigung zum Ausstellungstermin

Presse-Information zur Ausstellung „The Sea“ im Temporären Kunstraum B64 in Steinbach am Taunus. Im April 2018 öffnet Martin Wilhelm zum vierzehnten Mal seine Wohnräume zur Präsentation von zeitgenössischer Kunst. Unter dem Titel „The Sea“ wird eine raumgreifende Installation den Raum durchmessen. Die Arbeit beschäftigt sich mit dem Lebensraum Meer und dessen stark zunehmende Bedrohung durch Plastikmüll; der zum Beispiel in einen riesigen Strudel im Pazifischen Ozean treibt. **Vom 22. April bis zum 13. Mai 2018 wird die Ausstellung im Temporären Kunstraum B64 in Steinbach zu sehen sein.**

## Tanzgarde 2008

## Die Tanzgarde 2008 lädt zum Probetraining ein!

## Habt ihr Lust ein „Tiger „ zu werden?

Eine kurze, knackige aber sehr, sehr schöne Kampagne liegt hinter uns. Alle Baby Tigers, Little Tigers und Tigers haben fantastisch getanzt und dafür überall sehr viel Applaus erhalten. Und auch der Wettergott war dieses Jahr wohl ein Faschingsnarr. Doch wie das so bei uns Narren ist, kaum ist das Heringessen vorbei, da planen wir schon wieder für die kommende Kampagne. Und dieses Jahr wird es eine besondere Kampagne für uns Tiger. Wir starten tatsächlich schon in unsere Jubiläumskampagne. Als wir uns 2008 gegründet haben, war das Lichtjahr für uns entfernt. Umso mehr freuen wir uns dieses Jahr darauf und sind schon jetzt fleissig am planen. Und all unsere Kids in unseren 3 Gruppen würden sich über Unterstützung in diesem besonderen Jahr freuen.

## Am Montag den 09.04.2018 um 17.00 Uhr findet ein Schnuppertraining für alle interessierten Kids im Bürgerhaus statt.

Und wenn es euch gefällt, würden wir uns riesig freuen, wenn ihr dann bei uns tanzen würdet. Alle Kinder ab 2 Jahre sind dazu ganz herzlich eingeladen. Und es ist völlig egal, ob ihr schon tanzen könnt oder nicht. Hauptsache ihr habt Freude am Tanzen und daran, etwas in der Gruppe zu erarbeiten. Wir Tiger freuen uns auf EUCH! **Wir sehen uns im Bürgerhaus**



## In Steinbach gesehen

## Reiher in der Steinbachau / Ahornweg

Ein stolzer Reiher ließ sich auf dem Nachbarsdach im Ahornweg nieder und grüßte aus der Steinbachau. Wenn er vielleicht auch Gelüste auf die Goldfische in den Gartenteichen hatte - es sei ihm verziehen. Denn auch wir mögen halt Lachs und Scampis aus den Supermärkten. Gut ist es, dass es in unserer näheren Umgebung noch solch schöne Tiere gibt. Wenn die Beton-Verdichtung unserer Umwelt nicht einhält, wird es solche Anblicke sicher nicht mehr lange geben. Falls Sie selbst seltene Tiere oder Pflanzen in unseren umgebenden Feldern und Auen sichten, schicken Sie doch auch mal ein Foto an die Redaktion der Steinbacher Information mit ergänzendem Text. **I. Althaus**



## IN EIGENER SACHE:

Der Vorstand des Steinbacher Gewerbevereins und die Redaktion der Steinbacher Information möchten die Verfasser von Artikeln für die Steinbacher Information darauf aufmerksam machen, dass Textpassagen, die einen Hinweis darauf geben, dass für Kurse, für Waren und Materialien sowie für den Eintritt bei Veranstaltungen ein Entgelt von den Besuchern oder Mitgliedern verlangt wird oder auch die Möglichkeit besteht, bei einer Veranstaltung etwas käuflich zu erwerben oder zu bestellen, als Anzeige gewertet wird. Diese Texte sind mit 12,50 € kostenpflichtig. Die Redaktion der Steinbacher Information behält sich vor, den gesamten Artikel ansonsten ersatzlos zu streichen.

Wir bitten um Verständnis für diese Maßnahme. Wir wollen, dass eine Gleichbehandlung der Artikel gegenüber unseren Anzeigenkunden gewahrt ist.

**Vorstand+Redaktion: Verantwortlich für den Inhalt der Info**

## Die STEINBACHER INFORMATION

erscheint am : 21. April 2018

Redaktionsschluß: 12. April 2018

## BOBBI ALTHAUS

- Büroartikel
- Schulbedarf
- Schreibwaren



! Räumungs-Verkaufs-Schnäppchen !  
im Schaufenster beachten

Bahnstr. 3 • 61449 Steinbach • Tel. 06171-981983  
E-Mail: stempel-bobbi@t-online.de

## Die Steinbacher Information

die Mitteilungszeitung  
des Steinbacher Gewerbevereins  
erscheint weiterhin in Steinbach.

Ihr Ansprechpartner  
bei der Anzeigenschaltung

für die Firma (Eröffnung, Angebote)  
Hochzeiten, Geburtstag, Taufen, Jubiläen,  
Danksagungen, Traueranzeigen sowie

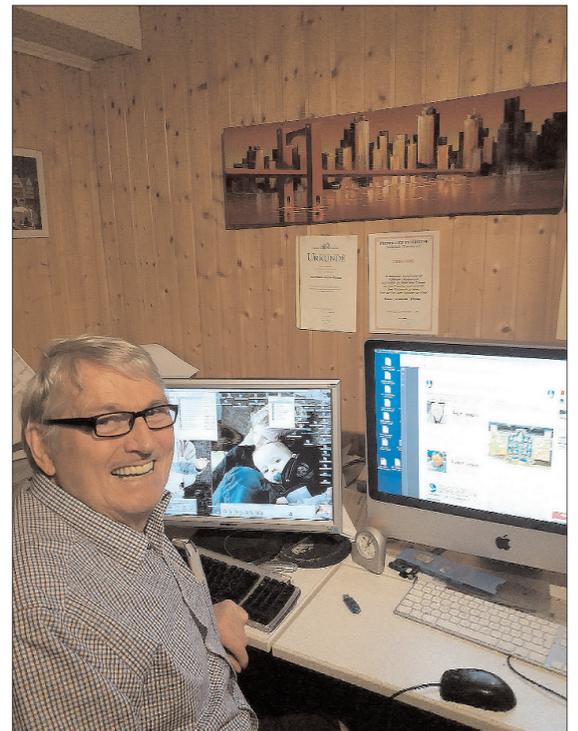
**Berichte, ist auch zukünftig  
Bobbi Althaus.**

## SIE ERREICHEN IHN:

Telefon: 06171 / 981 983

Telefax: 06171 / 981 984

E-Mail: Stempel-Bobbi@t-online.de



## AWO Kleiderstube

## AWO Kleiderstube macht Osterferien

Die AWO Kleiderstube macht Osterferien und ist in der Zeit vom 23.03.2018 bis zum 06.04.2018 geschlossen. Der letzte Verkaufstag vor Ostern ist der 22.03.2018. Wir möchten alle Spender bitten, aus Rücksicht auf die Bewohner der Seniorenwohnanlage während dieser Zeit keine Kleiderspenden anzuliefern. Die Kleiderstube öffnet wieder am 10.04.2018 zu neuen Verkaufszeiten: Dienstag 14.00 bis 17.00 Uhr Donnerstag 15.00 bis 18.00 Uhr neu Freitag 10.00 bis 12.00 Uhr 1. Samstag im Monat 10.00 – 12.00 Uhr

Und um den Service weiter zu verbessern, sucht die Kleiderstube Nachwuchs. Wir möchten unsere erfolgreichen Teams ergänzen und wir würden uns freuen, wenn sich wieder einige interessierte Damen und Herren für die ehrenamtliche Tätigkeit zu den oben genannten Verkaufszeiten begeistern könnten. Interessierte Damen und Herren wollen sich bitte direkt wenden an Frau Peters unter Tel. 06171 85 227.

## KuGV - Die Staabacher Pitschetreter

Neuwahlen bei den Staabacher Pitschetretern  
Am Dienstag, den 24.04.2018 um 20.00 Uhr in der Pizzeria Italia, Bahnstr. 35, 61449 Steinbach, findet die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen des Vorstands, der Staabacher Pitschetreter statt.

TOP 1: Eröffnung, Begrüßung; TOP 2: Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung; TOP 3: Eingegangene Schreiben und Mitteilungen;

TOP 4: Bericht des 1. Vorsitzenden; TOP 5: Bericht der 1. Kassiererin;

TOP 6: Bericht Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes;

## TOP 7: Neuwahlen

- 1. Vorsitzender - 2. Vorsitzender

- 1. Kassierer - 2. Kassierer

- Schriftführer - 3. Beisitzer

- 2 Kassenprüfer

TOP 8: Verschiedenes

Um rege Teilnahme wird gebeten.

## STEINBACHER

T  
A  
D  
T  
F  
E  
S  
T



2. und 3. Juni 2018  
auf der Bahnstraße

## MIT UNTERSTÜTZUNG VON:

Mainova AG · Binding Brauerei · Auto-Schepp GmbH · K.+M. Hafer GmbH  
Städtler Tankrevision-Tankbau GmbH · Wasserversorgung Steinbach GmbH  
Stefan Bergmann - MSB · Allianz Schütz und Diefenhardt  
WERU Waldreiter GmbH · Kanal Greulich · Mietservice Hein  
REICHARD Papiere - Verpackungsmittel · Raiffeisenbank Oberursel eG  
KRONE FISCH · Stadt Steinbach/Taunus · Hotel „Zum Brunnen“ ·  
Energieberatung-im-Hochtaunus · BEX-IMMOBILIEN

# STADT STEINBACH (TAUNUS)

## Der Tennisclub Steinbach trauert um zwei verdiente Mitglieder der ersten Stunden.



### Ehrenvorsitzender **Rolf Wahl**

der am 5. März 2018 im Alter von 89 Jahren verstarb.

Am 5. März verstarb unser Ehrenvorsitzender Rolf Wahl im Alter von 89 Jahren. Rolf Wahl war Gründungsmitglied seit 1968 und war 19 Jahre lang als Vorstand, davon 10 Jahre als Vorstandsvorsitzender in der Verantwortung. Er war der verantwortliche Architekt und Macher unserer schönen Clubanlage, die in den Jahren bis 1975 entstand.

Unter seiner Leitung und Verantwortung wurde der Wald gerodet, Kanäle gezogen, Leitungen verlegt, Plätze geebnet, Zäune erstellt und das Clubhaus in mehreren Abschnitten gebaut. Auch in sportlicher Hinsicht entwickelte sich der Club unter seiner Leitung bis in die höchste hessische Spitze. Der Club hat Rolf Wahl sehr viel zu verdanken; ohne ihn gäbe es den TCS in seiner heutigen Form nicht.

Nur 2 Tage später, am 7. März, starb unser Ehrenmitglied Rudolf Jöckle.



### Ehrenmitglied **Rudolf Jöckle**

der am 7. März 2018 im Alter von 85 Jahren verstarb.

Rudolf Jöckle war Mitglied seit 1970 und 20 Jahre als Schriffführer im Vorstand tätig. Er war auch der Initiator und Redakteur unserer seit 1975 regelmäßig erscheinenden Clubzeitschrift.

Selbst nach seinem Ausscheiden aus dem Vorstand verfasste er noch einige Jahre seine im Clubheft erscheinenden Glossen, allesamt schriftstellerische Glanzeleistungen.



Beide Verstorbenen werden wir nicht vergessen und ihnen stets ein ehrendes Andenken bewahren. Unser Mitgefühl gilt ihren Angehörigen.

**TENNISCLUB STEINBACH / TS.**

## Tus - Wandern

### 03. Wanderung 2018 - (Erbach/Odenwald)

#### Rund um den Schöllbacher Altar - Jürgen und Jochem verbanden im Odenwald Kultur und Wandern

Mit dem Lössa Bus fuhren 31 Wanderinnen und Wanderer Richtung Süden, um bei Eiseskälte Kultur zu erleben sowie Körper und Geist „Nahrung“ zu geben. Kurz vor zehn stand der Bus vor dem Eingang zum Schloss Erbach. Nach einem, leider nicht mehr reproduzierbaren Gruppenfotoschuss, gingen zunächst 16 Fittie unter Leitung von Jürgen R. zur Besichtigung des Schöllbacher Altars in der Schlosskapelle.



Anke Stein - Kulturführerin von der Betriebsgesellschaft Schloss Erbach - erklärte den interessierten Fittien viele Details zum Altar, seiner Mächtigkeit und der sich aufdrängenden Frage wieso ein solches Riesengebilde in Schöllbach damals zur Aufstellung kam. Danke dafür an Anke. Nach einer halben Stunde hieß es dann für die Fittien „auf in die Kälte“ und warm gewandert. Zuvor hatte Jochem allen mitgeteilt, dass es unterwegs kein Vermummungsverbot gibt; denn der Wind piff schon in Erbach ordentlich um die Ecke und wie wird es erst im Windpark auf dem Geisberg blasen. Die Freudigen unter Leitung vom Jochem haben derweil einen Rundgang um das Schloss gemacht und dabei auch ein wenig die Kernstadt/Altstadt von Erbach besichtigt. Danach - die Fittien waren bereits auf Achse - wurden auch die Freudigen von Anke in die erstaunliche Geschichte des Schöllbacher Altars eingeweiht. Alsdann ging es auch für die Freudigen on tour. Fittie: 15 Fittie legten einen rasanten Schritt vor bis zur Hohen Straße. Manch ein Tier im Wildpark wird sich gefragt haben, welche vermummte Truppe da vorbei rast. Der kalte Ostwind ließ die Brotzeitpause sehr kurz ausfallen. Im zügigen Tempo erreichten wir den Geisberg - 441 m ü.N.N. - wo viele Windräder Strom produzieren. Von da an ging es stetig bergab und schon waren wir in Günterfürst, ein Vorort von Erbach. Eine knappe Stunde später und eine Stunde zu früh waren wir am Zielpunkt angekommen. Was nun? Wärme suchend stürmten die Fittien das Café Klatsch und erfruchten sich eines warmen Getränkes. So gestärkt ging es weiter zur Mümlingstube.

**Freudige:** Gleich ging es die Treppe der Freundschaft hoch zum Erbacher Bahnhof, um über die Gleise gehend in das Brudergundtal entlang dem Rotbächlein immer leicht aufwärtsstrebend, Körperwärme erzeugend, zum Wildpark. Liegen die letzten Häuser zurück, beginnt schon der Wildpark. Auch über das Parkende hinaus wanderten die Freudigen zwischen Wald- und Wiesensaum bergauf bis zu den ersten Gebäuden des Weilers Roßbach; dort zweigten wir ab zu einer Straße. Drüben setzten die freudigen TuSser\*innen ihren Weg fort; nach dem Gehöft rechts geht es in den Wald, was forciertes Steigen bedeutete. Aber kein Problem; denn zuvor war eine Trinkpause in der Scheune eines der Gehöfte eingelegt worden. Am höchsten Punkt der Wanderung an der „Hohen Straße“ angekommen ging es immerabwärtsstrebend durch teilweise tiefes Geläuf Richtung dem Ötchen Elsbach. Nach einigen Metern auf der hessischen Milch- und Käsestraße strebten die Wander\*innen dem Zwischenstopp auf dem Landbauerngasthof „Käs-Back“ zu. Ein kleines Etwas zum Schnabulieren - Käsekuchen ohne Boden - traumhaft. Und weiter ging es Richtung Erbach zum Einkehrschwung in die Mümlingstube, wo die rasant gewandert habenden Fittien die Freudigen schon sehnsüchtig erwarteten. Da das Essen bereits vorbestellt war, ging es doch recht flott, dafür ein großes Lob an die Küche, wo der Chef (Dieter Mohr) kochte und die Chefin (Andrea Mohr) servierte. Alle hungrigen Wander\*innen konnten zufriedengestellt werden und waren des Lobes voll ob der guten Quali- und auch Quantität. Alle wurden satt. Und unser Busfahrer hatte auch schon bei Dieter und Andrea Platz genommen, sodass die Rückfahrt, nach Fütterung der Wanderteilnehmer\*innen pünktlich von statten gehen konnte. Auf der Nachhausefahrt - einige hatten eine Innenbeschauhaltung eingenommen - schwang in den Köpfen aller der heutige Reim  
Ob es stürmt oder schneit und du dabei wanderst mit der TuS  
... ist und bleibt es immer wieder ein Genuss.  
**Jochem Entzeroth**  
(kompletter Text mit Bildern - www.tus-steinbach.de)



**Marschner**  
ROLLÄDEN • MARKISEN • TORE  
Telefon 0 61 71 - 7 62 15  
www.marschner-rolladenbau.de

**KLÄIBER MARKISEN**

**Autoprofis**  
www.rw-autoprofis.de

- Karosseriebau
- Lackiererei
- Autobeschriftung
- Smartrepair

**Karosseriebau + Lackierarbeiten**  
vom Karosseriebaufachbetrieb

**WOLF UND WOYTSCHÄTZKY GMBH**  
Inh. Heinz-Peter Reiter und Erik Weber  
Industriestrasse 6 · 61449 Steinbach (Taunus)  
Tel. + Fax: 06171-79836 · Mobil: 0163-8244400

**STEINBACHER STADTFEST**

**15.**

**2. und 3. Juni 2018 auf der Bahnstraße**

**MIT UNTERSTÜTZUNG VON:**  
Mainova AG · Binding Brauerei · Auto-Scepp GmbH · K.+M. Hafer GmbH  
Stadler Tankrevision-Tankbau GmbH · Wasserversorgung Steinbach GmbH  
Stefan Bergmann - MSB · Allianz Schütz und Diefenhardt  
WERU Waldreiter GmbH · Kanal Groulich · Mietservice Hein  
REICHARD Papiere · Verpackungsmittel · Raiffeisenbank Oberursel eG  
KRONE FISCH - Stadt Steinbach/Taunus - Hotel „Zum Brunnen“  
Energieberatung-im-Hochtaunus · BEX-IMMOBILIEN

## Stadt Steinbach

### Leerung der Biotonne in den Monaten Mai bis Oktober jetzt wöchentlich

Liebe Steinbacherinnen und Steinbacher, in diesem Jahr werden die Biotonnen erstmal in den Monaten Mai bis einschließlich Oktober wöchentlich geleert. **Im Gegenzug für die häufige Leerung entfällt die Reinigung der Tonnen.** Die Stadtverwaltung Steinbach (Taunus) kommt damit einem vielfachen Wunsch aus der Bevölkerung nach und wird testen, ob aufgrund der Änderung des Leerungsrythmus auf die Reinigung von Tonnen, die in den letzten drei Jahren durchgeführt wurde, verzichtet werden kann. Die Termine für die Leerung können Sie dem Abfallentsorgungskalender 2018 entnehmen. Diesen finden Sie auf der städtischen Homepage unter [www.stadt-steinbach.de](http://www.stadt-steinbach.de) „Aktuelles“ Abfallentsorgungskalender. **Es begrüßt Sie herzlich Ihr Stefan Naas**

### Stadtteilbüro „Soziale Stadt“

### Bastelgruppe „Villa Kunterbunt“ startet ersten Kurs...



... und war auf Anhieb ausgebucht. **Materialspenden sind willkommen!** Die Vorfreude bei den Kindern und den Akteurinnen ist groß: Am 13. April 2018 beginnt der Bastelkurs der „Villa Kunterbunt“ im Bürgerhaus! Der erste Kurs läuft bis Mitte Juni jeden Freitagnachmittag und ist bereits ausgebucht. Unterschiedlichste Materialien und „die Klassiker“ Papier, Schere, Kleber, Stifte werden eifrige Kinderhände begeistern und zum Fertigen von kleinen und großen Kunstwerken anregen. Freies und thematisches Basteln steht auf dem Plan der ehrenamtlichen Akteurinnen. Gerne möchten wir unsere Materialsammlung erweitern und bitten um Ihre Mithilfe. Wer die Bastelgruppe „Villa Kunterbunt“ mit Materialien unterstützen möchte - wir denken an diverse Papierarten und -stärken in verschiedenen Farben, Wachsmalkreiden, Passepartouts, Wolle, Knöpfe, kleine Stoffreste, Textilstifte, Perlen, Lederreste, Litzen, Borten, Schleifenbänder, kleinere Bilderrahmen, Kieselsteine zum Bemalen, etc... - der meldet sich bitte bei Bärbel Andresen, Stadtteilbüro „Soziale Stadt“, Wiesenstraße 6, Telefon (0 61 71) 207 84 40  
E-Mail: [andresen@caritas-hochtaunus.de](mailto:andresen@caritas-hochtaunus.de) **Foto: Bärbel Andresen**

## Stadt Steinbach

### Otto Schulze feierte seinen 85. Geburtstag



Links Jubilar Otto Schulze und Erster Stadtrat Lars Knobloch / Foto: Nicole Gruber

Am 17. März 1933 wurde Otto Schulze geboren. Der ehemalige Kassenwart aus Biedenkopf war 42 Jahre bei der Bahn angestellt, bevor er 1989 in Rente ging. Bis 2008 war Otto Schulze in seiner Heimat kommunalpolitisch aktiv. Als Eintracht Frankfurt Fan hat Otto Schulze 1949 bereits sein erstes Spiel im Stadion besucht. 2015 zog der Jubilar in die Nähe seiner Tochter nach Steinbach (Taunus) und ist seither in der Einrichtung Service-Wohnung & Pflege AN DER WIESENNAU zu Hause. Seinen Geburtstag feierte der Jubilar zusammen mit seinen Kindern und Enkelkindern. Am 19. März 2018 hat Erster Stadtrat Lars Knobloch den Jubilar zu Hause besucht und ihm die Glückwünsche des Magistrats der Stadt Steinbach (Taunus) überbracht. Wir wünschen Otto Schulze noch viele gesunde und glückliche Jahre in Steinbach (Taunus).



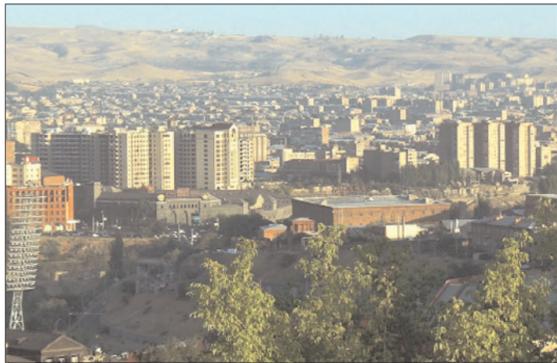
**REICHARD**  
PAPIERE - VERPACKUNGSMITTEL  
Siemensstraße 13 - 15 · 61449 Steinbach/Ts.  
Tel. 06171-74071 · www.reichard.de

Ihr kompetenter  
Partner für  
Verpackungslösungen

**Wir kaufen in**  
  
**Steinbach/Taunus**

St. Georgsgemeinde Steinbach

### Armenien „Land der Steine“



Irene Lindenstruth und Lothar Schaffroth berichten von ihrer Rundreise durch das armenische Hochland mit seinen schroffen Gesteinen und einer kargen Landschaft. Von der Hauptstadt Jerewan geht es entlang der fruchtbaren Araratebene nach Süden zur Worotanschlucht und von dort über den Selimpass nach Norden zur georgischen Grenze.

**19. April 2018 um 19:30 Uhr Dauer ca. 70 Minuten ohne Pause - Ev. Gemeindehaus, Untergasse 29 - Einlass ab 19:00 Uhr.**



### Kath. Pfarrei St. Ursula Oberursel / Steinbach

Katholische St. Bonifatiusgemeinde Untergasse 27 - 61449 Steinbach

Öffnungszeiten des Gemeindebüros:

Dienstag, 16.00-18.00 Uhr; Mittwoch, 09.00-11.00 Uhr

Tel.: 06171/9798021

reusch@kath-oberursel.de

st.bonifatius-steinbach@kath-oberursel.de

www.kath-oberursel.de

Sprechzeiten mit Pastoralreferent Christof Reusch nach Vereinbarung

#### GOTTESDIENSTE:

Sonntag 08.04. 09:30 Uhr Eucharistiefeier  
Mittwoch 11.04. 08:30 Uhr Eucharistiefeier  
Donnerstag 12.04. 16:00 Uhr Wortgottesfeier (Haus an der Wiesenau)  
Sonntag 15.04. 9:00 Uhr Erstkommunion  
18:00 Uhr ökumenischer Gottesdienst „Was glaubst du eigentlich?“  
Mittwoch 18.04. 08:30 Uhr Eucharistiefeier  
Sonntag 22.04. 09:30 Uhr Eucharistiefeier

#### VERANSTALTUNGEN:

Donnerstag 05.04. 16:30 Uhr Senioren  
Dienstag, 10.04. 20:00 Uhr Öffentl. Sitzung des Pfarrgemeinderates St. Ursula im Hedwigshaus, Oberursel  
Mittwoch 11.04. 15:00 Uhr Treffen des Frauenkreises St. Bonifatius  
19:00 Uhr AK Caritas  
Freitag 13.04. 16:00 Uhr Filmabend der Messdiener  
Donnerstag 19.04. 17:00 Uhr AK Integration  
19:00 Uhr Treffen Club '98  
Montag, 23.04. 18:30 Uhr AK Jugend

Katholische Pfarrei St. Ursula | Gemeindebüro St. Bonifatius, Untergasse 27, 61449 Steinbach / Taunus, Tel.: (06171) 9798021 | eMail: st.bonifatius-steinbach@kath-oberursel.de; Öffnungszeiten: Di. 16-18 Uhr, Mi. 09-11 Uhr  
Sprechzeiten mit Pastoralreferent Christof Reusch nach Vereinbarung

#### HINWEISE:

- Am Sonntag, 15.04. um 09:00 Uhr feiert die Gemeinde St. Bonifatius mit 18 Kindern und deren Familien die Erstkommunion. Unter dem Motto „Jesus, wo wohnt du?“ werden die Kinder zum Altar des Herrn nach monatelanger Vorbereitung geführt.
- Am Sonntagabend, 15.04. feiern wir um 18:00 Uhr einen ökumenischen Gottesdienst in der katholischen Bonifatiuskirche, der vom Arbeitskreis Ökumene gestaltet wird. Unter dem Thema „Was glaubst du eigentlich?“ werden Glaubensbekenntnisse aus aller Welt in Bezug mit der eigenen persönlichen Glaubensüberzeugung gebracht.
- Am 19.04. um 15:30 Uhr: Drop In (klusive) Familien Café St. Ursula im Hieronymi-Saal des Rathauses Oberursel, Rathausplatz 1. Herzliche Einladung an alle Jungen Familien mal vorbei zu kommen.

- Am 14.04. kreuzt der Straßenkreuzer auf dem Wochenmarkt in Steinbach auf. Von 9:00 bis 13:00 Uhr sind wir mit bestem Kaffee und viel Lust auf Gespräche vor Ort.

### Evang. St. Georgsgemeinde und St. Bonifatiusgemeinde

#### Einladung zum ökumenischen Gottesdienst

Evangelische St. Georgsgemeinde Steinbach

„was glaubst Du eigentlich?“

am Sonntag, 15. April, um 18 Uhr

Katholische Kirche St. Bonifatius,  
Steinbach



Der AK Ökumene lädt herzlich ein und gestaltet diesen Gottesdienst, inspiriert durch unser letztes Klausurwochenende im Kloster Roggenburg bei Ulm.



### Evang. St. Georgsgemeinde Steinbach

Evang. St. Georgsgemeinde, 61449 Steinbach (Ts.), Untergasse 29

Pfarramt Nord: Pfr. H. Lüdtko Telefon: 7 82 46

Pfarramt Süd: Pfr. W. Böck Telefon: 069 / 47 88 45 28

Gemeindebüro: Frau B. Korn Tel.: 7 48 76, Fax: 7 30 73

Öffnungszeiten: Dienstag 16-18 Uhr, Donnerst. 8-12 Uhr

Freitag 10-12 Uhr,

Kindertagesstätte „Regenbogen“ Leiter Daniel Kiesel: Telefon: 7 14 31

#### GOTTESDIENSTE

Sonntag 08.04. 10:00 Uhr Gottesdienst in der St. Georgskirche (Pfarrer Herbert Lüdtko) Kollekte: Für die inklusive Gemeindegemeinschaft  
Sonntag 15.04. 10:00 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden in der St. Georgskirche (Pfarrer Herbert Lüdtko und Werner Böck) Kollekte: Für eigene Gemeinde  
18:00 Uhr „Was glaubst Du eigentlich?“  
Ökumen. Gottesdienst in der St. Bonifatiuskirche (Arbeitskreis Ökumene beider Gemeinden)  
Sonntag 22.04. 10:00 Uhr Predigtreihe 2018 „Steinbacher Thesen auf dem Prüfstand- Wohlstand drauf- Glaube runter?“  
Stiftungsgottesdienst (Pfarrer Werner Böck) Kollekte: Für die Ev. St. Georgs-Stiftung

#### Veranstaltungen im Ev. Gemeindehaus, Untergasse 29

Montag 09.04. 14:30 Uhr Krabbelgruppe „Minis“  
Dienstag 10.04. 20:00 Uhr Kirchenchor  
Mittwoch 11.04. 16:00 Uhr Kinderprojektchor  
16:00 Uhr Spielkreis  
Donnerstag 12.04. 15:00 Uhr Seniorenkreis  
18:00 Uhr orientalischer Tanz für Kinder und Frauen  
Montag 16.04. 14:30 Uhr Krabbelgruppe „Minis“  
Dienstag 17.04. 16:00 Uhr Konfirmandenunterricht  
20:00 Uhr Kirchenchor  
Mittwoch 18.04. 16:00 Uhr Kinderprojektchor  
16:00 Uhr Spielkreis  
Donnerstag 19.04. 18:00 Uhr orientalischer Tanz für Frauen und Kinder  
19:30 Uhr Armenien „Land der Steine“  
Ein Filmabend von und mit Irene Lindenstruth und Lothar Schaffroth

Ev. St. Georgsgemeinde im Internet: [www.st-georgsgemeinde.de](http://www.st-georgsgemeinde.de)  
Georgsgemeinde im Internet: [www.st-georgsgemeinde.de](http://www.st-georgsgemeinde.de)

### Evang. St. Georgsgemeinde Steinbach

#### ACHTUNG: Die Brockensammlung-Bethel der Ev. St. Georgsgemeinde wird verschoben!

Die Bauarbeiten und Straßensperre im Bereich Hessenring/Untergasse machen es notwendig, die für April angekündigte Kleidersammlung für Bethel zu verschieben. Die Sammlung wird stattfinden, wenn das Gelände der Ev. St. Georgsgemeinde für die Anfahrten der Kleidersäcke wieder zugänglich ist. Wir werden rechtzeitig über den neuen Termin in den Steinbacher Informationen informieren.  
Pfr. Herbert Lüdtko

### WICHTIGE TELEFON-NUMMERN

Liebe Patientinnen und Patienten, bitte schneiden Sie sich die folgenden Telefonnummern aus. Am besten legen Sie diese in die Nähe Ihres Telefons, damit sie im Notfall sofort griffbereit sind.

**Dr. Abdelsalam Mousa · Berliner Str 7 · Tel.: 98 16 20**

Fax: 98 16 21 · Email: [abdelsalam.mousa@t-online.de](mailto:abdelsalam.mousa@t-online.de)

Sprechzeiten: Mo bis Freitag von 8 - 12 Uhr

sowie Mo., Di. und Do. von 16 - 18 Uhr,

Mi. und Fr.-Nachmittag keine Sprechstunde!

**Dr. Jörg Odewald · Elisabethweg 1 (neben EDEKA) · Tel.: 7 24 77**

[www.Dr-Odewald.de](http://www.Dr-Odewald.de) · Email: [rezepte@dr-odewald.de](mailto:rezepte@dr-odewald.de)

Terminvereinbarung: 06171-72477 oder 0151 51185722 - Fax: 79590

Sprechzeiten: Mo 8 - 12 + 15 - 18, Di 8 - 12 + 16 - 19\*, Mi 8 - 13

Do \*7 - 11 + 15 - 18, Fr 8 - 13

Di \*18 - 19 und Do 7 - 8 nur für Berufstätige

Anrufbeantworter für Rezepte + Überweisungen: 88 58 90

#### Gemeinschaftspraxis

**Dr. Tim Orth-Tannenberg · Dr. Ursula Orth-Tannenberg**

Taunusstrasse 1 · Tel.: 7 21 44

Fax: 98 04 96 · Email: [Praxis@Dr-med-Orth.de](mailto:Praxis@Dr-med-Orth.de)

Sprechzeiten: Mo 7:30 - 11:30 + 13:30 - 17

Di 7:30 - 11:30 + 13:30 - 17, Mi 7:30 - 12

Do 7:30 - 11:30 + 13:30 - 17, Fr 7:30 - 12 u. nach Vereinbarung

Anrufbeantworter für Rezepte + Überweisungen: 20 85 36

Praxis-Homepage: [www.Dr-med-Orth.de](http://www.Dr-med-Orth.de)

#### Gemeinschaftspraxis

**Dr. med. K. König, Dr. med. M. Kidess-Michel**

Frauenärzte, Feldbergstraße 1, 61449 Steinbach/Ts.

Telefon: 06171-7747 und 06171-74191 - Fax: 06171-86575

Sprechzeiten: Mo.-Do. 8-12 Uhr Vormittag - Mo-Do 14-18 Uhr Nachmittag

Mi.+Fr. 8-13 Uhr und nach Vereinbarung

Erreichbarkeit außerhalb der Sprechzeiten: 0 61 73 / 6 49 89



So lange wir einander lieben  
und uns an dieses Gefühl der Liebe erinnern,  
können wir sterben  
ohne jemals wirklich fortzugeben.

## Karlheinz Höhn

† 2.3.2018

#### HERZLICH DANKEN WIR ALLEN,

die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonders danken wir unserer Familie, unseren Freunden und Nachbarn, Herrn Dr. Odewald und Team und dem Pflegedienst Domicura Frau Becker und Team.

## Renate und Alex Höhn

Steinbach/Ts., im April 2018

**Freiwillige Feuerwehr Steinbach**

**Gasgeruch**

Kurz vor Mitternacht wurde die Feuerwehr Steinbach in die Kirchgasse alarmiert. Dort hatten Anwohner eines Mehrparteienhauses im Treppenhaus einen Gasgeruch wahrgenommen. Das Gebäude wurde teilweise evakuiert, zwei Trupps unter schwerem Atemschutz standen in

Bereitstellung. Bei der ersten Erkundung konnte kein Gasgeruch wahrgenommen werden. Der mit angeforderte GW-Mess aus Oberursel-Mitte konnte diese Erkundung bestätigen, die Messgeräte zeigten an, dass das Gebäude gasfrei war. Vor Ort waren 3 Fahrzeuge aus Steinbach, 1 Fahrzeug aus Oberursel, 1 RTW und eine Streife der Polizei.



**Stadt Steinbach + Zahnarzt Dr. Neigefink**

**Gesunde Zähne von Anfang an**

Auf dem Programm der letzten Wochen der „Wundertütenkinder“ der Kindertagesstätte „Am Weiher“ stand der Patenschafts-Zahnarzt Dr. Hansjörg Neigefink mit dem Projekt: „Gesunde Zähne ein Leben lang“ Bei seinem Besuch in der Kindertagesstätte „Am Weiher“ sprach Dr. Neigefink mit den Kindern über zahngesunde Ernährung. Die Zahnpflege wurde theoretisch und praktisch mit wertvollen Tipps und Tricks geübt, damit die Zähne stark und gesund bleiben.

**Geputzt wird nach KAI!!!**

Wer oder was ist KAI ist, hatten interessierte Eltern bereits auf dem Plakat in der Kindertagesstätte entdeckt.

**KAI steht für** - **K** = Kaufläche - **A** = Außenfläche - **I** = Innenfläche  
 Noch praxisnaher und spannender wurde das Projekt, als die Kinder der Einladung in die Zahnarztpraxis folgten. Dort roch es nach Zahnarzt, dort konnte man es sich auf dem Stuhl mal so richtig gemütlich machen



**St. Georgsgemeinde Steinbach**

Irene Lindenstruth und Lothar Schaffroth berichten von ihrer Rundreise durch das armenische Hochland mit seinen schroffen Gesteinen und einer kargen Landschaft. Von der Hauptstadt Jerewan geht es entlang der fruchtbaren Araratebene nach Süden zur Worotanschlucht und von



und sich gegenseitig untersuchen. Dort konnten die Kinder mal der Zahnarzt sein. Zum Ende des Projekts bekam jedes Kind eine Urkunde für die erfolgreiche Teilnahme an der Zahnputzschule sowie eine Zahnbürste, die sie stolz ihren Eltern zeigen konnten. Und noch ein Besuch von Dr. Neigefink in der Kita stand an, diesmal jedoch ohne Mundschutz, Spiegel und Zahnarzt Kittel... ein gemeinsames Frühstück mit allen Wundertütenkindern hatte sich Dr. Neigefink gewünscht. Und so saßen die Mädchen und Jungen an einer langen Tafel und ließen sich lauter gesunde Sachen schmecken – Vollkornbrot, Käse, Äpfel, Gurkenscheiben, Trauben und vieles mehr... Danke an Dr. Neigefink für das leckere Frühstück und an den Quellenhof für die gesunden Brote, die es beim Frühstück gab. Die Wundertütenkinder und die Erzieherinnen der Kindertagesstätte „Am Weiher“ danken Herrn Dr. Neigefink und seinem Team für ihre Zeit und die gute Zusammenarbeit.

2 Fotos: Simone Bartsch



**Armenien „Land der Steine“**

dort über den Selimpass nach Norden zur georgischen Grenze.  
**19. April 2018 um 19:30 Uhr Dauer ca. 70 Minuten ohne Pause**  
**Ev. Gemeindehaus, Untergasse 29 – Einlass ab 19:00 Uhr.**

**Ortsbegehung  
 Neues Gewerbegebiet**

Info-Veranstaltung zum Baubeginn des neuen Gewerbegebietes „Im Gründchen“ mit Dr. Stefan Naas und Lars Knobloch, mit Astrid Gemke für die FDP-Fraktion sowie Daniela Kudell und Kai Hilbig für den FDP-Ortsverband Steinbach.

**Do., 12. 4., 18 Uhr**

Treffpunkt Parkplatz der Central-Apotheke

Wo liegt das Gewerbegebiet? Wo entsteht der neue Kreisverkehr? Wie ist die Verkehrssituation während der Bauphase? Wer jetzt teilnimmt, weiß mehr!

[www.fdp-steinbach.de](http://www.fdp-steinbach.de)  
[facebook.de/fdpsteinbach](https://facebook.de/fdpsteinbach)

**FDP Steinbach/Ts.**

**Infoveranstaltung zum Baubeginn des neuen Gewerbegebietes „Im Gründchen“**

Steinbach (Taunus), 28. März 2018: Seit einigen Tagen sind die ersten Arbeiten zum neuen Gewerbegebiet „Im Gründchen“ deutlich sichtbar zu verfolgen. Während zuerst die Straßenzüge im eigentlichen Baubereich erstellt werden, wird nach und nach der neue Kreisverkehr gebaut.

1. Stadtrat Lars Knobloch: „In den ersten Monaten werden die Arbeiten am neuen Kreisverkehr nur mit geringen Einschränkungen verbunden sein. Erst ab der zweiten Bauphase wird es zu größeren Veränderungen in der Verkehrsführung kommen“. Welche Veränderungen kommen auf uns zu? **Die Bahnstraße wird nur noch einseitig befahrbar sein, was vor allem bedeuten wird, dass der Verkehr zwar in das alte Gewerbegebiet, wie gewohnt, einfahren, aber nicht mehr ausfahren kann. Das Ausfahren erfolgt nur über die Industriestraße, über die Berliner Straße zur Bahnstraße.** Bürgermeister Dr. Stefan Naas und 1. Stadtrat Lars Knobloch werden am 12. April 2018 um 18:00 Uhr auf Wunsch der FDP Steinbach (Treffpunkt Parkplatz an der Central Apotheke) über den aktuellen Sachstand berichten. Vor allem werden beide das Verkehrskonzept erläutern, welches erst nach der genauen Terminierung aller auszuführenden Arbeiten erstellt werden konnte. Astrid Gemke: „das Großprojekt Kreisverkehr wird uns allen noch einmal alles abverlangen. Im kommenden Frühjahr können wir uns dafür aber auch auf das nahe Ende der vielen Baustellen freuen und Steinbach erstrahlen in neuem Glanz.“ Kontakt: FDP Ortsverband Steinbach (Taunus) Email: christine.lenz@fdp-steinbach.de

**Soziale Stadt Steinbach/Ts.**

**MITEINANDER BEIM „MITTAGSTISCH“  
 Gemeinsam kochen, gemütlich essen.  
 Termine des ersten Halbjahres 2018**

Am 19. März 2018 ging es los - das Projekt „Mittagstisch“ ist gestartet! Im Gemeindehaus der katholischen Bonifatiusgemeinde wird im zweiwöchentlichen Rhythmus dazu eingeladen, gemeinsam zu schnippeln, zu kochen und zu essen. Dazwischen ist Zeit zum Plaudern - Gemeinschaft und Wohlfühlen hat Priorität. Beginn ist um 10:00 Uhr, Ende um 14:00 Uhr, wenn alles wieder am Platz ist. Das Projekt „Mittagstisch“ organisieren engagierte Steinbacherinnen und Steinbacher, die leckere Hausmannskost ebenso in ihren Rezeptsammlungen haben, wie internationale Gerichte, die den Gaumen verwöhnen. Gemeinsam mit den Gästen wird der Speiseplan weitergeschrieben. Also auf was haben Sie Lust? Kommen Sie und seien Sie dabei!

**HIER DIE TERMINE FÜR DAS ERSTE HALBJAHR:  
 09.04.2018, 16.04.2018, 30.04.2018, 14.05.2018, 28.05.2018,  
 11.06.2018, 25.06.2018 - immer montags an den geraden  
 Kalenderwochen von 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr in der KATHOLISCHEN ST. BONIFATIUSGEMEINDE.**

Zur Planung des Einkaufs bitte vor dem Wochenende des Termins anmelden bei: Britta Bunk, Telefon (0 61 71) 98 19 36 oder über E-Mail an Mittagstisch-Steinbach@web.de Ansprechpartnerin: Bärbel Andresen, Stadtteilbüro „Soziale Stadt“, Telefon (0 61 71) 207 84 40, E-Mail: andresen@caritashochtaunus.de



Probekochen der Akteurinnen mit Vertreterinnen von St. Bonifatius und Gästen. Foto: Bärbel Andresen

**Soziale Stadt Steinbach**

**Einladung für Kinder und Jugendliche  
 - Besuch bei den Fraport Skyliners -**

Steinbacher Kinder und Jugendliche sind eingeladen zum Saisonabschlussspiel der Fraport Skyliners nach Frankfurt... das wird ein Event! - und „Wir“ sind dabei! Beim Saisonabschlussspiel der Basketballer der Fraport Skyliners gegen die Jena Baskets! In der Fraport Arena Frankfurt! **Am Sonntag, dem 29. April! Ganz herzlich eingeladen sind Kinder ab 10 Jahren und Jugendliche bis 20 Jahren! - gesponsert und organisiert von Stuart Truppner (https://www.stuart4kids.de/#charity).** Die „Soziale Stadt Steinbach“ freut sich über diese tolle Einladung, die die Busfahrt, den Eintritt und eine kleine Verpflegung kostenfrei beinhaltet, und organisiert und begleitet diesen Ausflug.

**Los geht es am Sonntag, 29. April 2018 um 15:45 Uhr am Steinbacher Rathaus, Gartenstraße 20. Treffpunkt ist auf dem Rathausplatz um 15:30 Uhr. Mit dem Bus fahren wir direkt vor die Fraport Arena. Dort schauen wir das Match an und haben im Anschluss noch Zeit für ein gemeinsames Erinnerungsfoto. Zurück in Steinbach sind wir gegen circa 21:00 Uhr, wo die Kinder dann am Rathaus wieder abgeholt werden.** Begleitet werden die Kinder und Jugendlichen von den Mitarbeiterinnen des Stadtteilbüros „Soziale Stadt“ und von Ehrenamtlichen des Caritasverbandes Hochtaunus. Sollte ein Kind/Jugendlicher Unterstützung benötigen, darf natürlich eine Begleitperson (Ehrenamtliche, Eltern, Pflegedienst oder andere Bezugsperson) mitkommen. **Verbindliche Anmeldung ist im Stadtteilbüro „Soziale Stadt“ in der Wiesenstraße 6 am Dienstag, 10. April von 16:00 Uhr bis 19:00 Uhr und am Donnerstag, 12. April während des „JUST“-Jugendtreffs von 16:30 Uhr bis 19:00 Uhr.** Ansprechpartnerinnen: Bärbel Andresen, Quartiersmanagement, E-Mail: andresen@caritas-hochtaunus.de - Gloria Duvnjak, Gemeinwesenarbeit, E-Mail: duvnjak@caritas-hochtaunus.de - Stadtteilbüro „Soziale Stadt“, Wiesenstraße 6, Telefon (0 61 71) 207 84 40

**TuS Steinbach - Handball-Damen**

**TuS-Handball Damen schlagen den Spitzenreiter!**

**HSG Steinbach/Kronberg/Glashütten - HSG Anspach/Usingen 22:21**  
 Zum Heimspiel am 18.03.18 begrüßten wir den Tabellenführer von der HSG Anspach/Usingen. Dieser hatte sich in der letzten Woche im Spitzenspiel gegen Oberursel warm geworfen und war natürlich haushoher Favorit. Es kam allerdings dann doch etwas anders als erwartet. Eine Manndeckung von Beginn an eröffnete den fünf anderen Damen im Angriff sehr große Räume, die sie auch immer wieder nutzten und die Lücken fanden. Das klappte so gut, daß Anspach/Usingen die Manndeckung noch in der ersten Hälfte wieder auflöste, doch auch zu sechs blieben wir weiter gefährlich und konnten uns im Angriff oft durchsetzen. Das Prunkstück an diesem Tag war aber unsere Abwehr. Der Gegner schien zwischendurch zu verzweifeln, denn kam doch mal etwas durch, standen unsere bärenstarken Tordamen Sarah Zimmermann und Tanja Leisegang im Weg. Die Abwehr arbeitete geschlossen gut, doch stellten sich besonders Susanne Lange und Steffi Eissfeldt im Laufe des Spiels hervorragend auf ihre Gegenspielerinnen ein und ließen diese nicht zur Entfaltung kommen - sehr stark. Das Angriffsspiel organisierten sie zudem zusammen mit Ariane Weller und Lisa Mollath sicher. Im Tempospiel sorgten Sarah Emanuel und Paulina Gehring immer wieder für Entlastung nach vorne und Theresa Fellmer erzeugte Gefahr aus dem Rückraum, die dafür sorgte, daß sie immer wieder ihre Mitspielerinnen in Szene setzen konnte. Mitte der zweiten Hälfte führten wir 20:17 - allerdings war die Spielzeit noch zu lange, um den Vorsprung über die Zeit zu bringen. 30 Sekunden vor Schluß erzielte Anspach/Usingen den Ausgleich zum 21:21 - ein Unentschieden hätten wir zwar am Ende auch genommen, doch war die Freude umso größer, als Steffy Richter, die ebenfalls ein starkes Spiel machte, mit dem Schlußpfiff zum 22:21 traf - so what?? Gewonnen!!!! Unglaublich, aber wahr. Das hat richtig Spaß gemacht - stark Mädels!!! Um den Erfolg abzurufen durften wir nach Babypause endlich wieder unsere Dilek mit auf die Bank nehmen - willkommen zurück!!! Es spielten: Sarah Zimmermann, Steffi Eissfeldt, Susanne Lange, Theresa Fellmer, Sarah Emanuel, Ariane Weller, Paulina Gehring, Nina Ulrich, Steffy Richter, Eva Rohs, Tanja Leisegang, Anamaria Galesic, Lisa Mollath, Dilek Sevinc.



nicht zur Entfaltung kommen - sehr stark. Das Angriffsspiel organisierten sie zudem zusammen mit Ariane Weller und Lisa Mollath sicher. Im Tempospiel sorgten Sarah Emanuel und Paulina Gehring immer wieder für Entlastung nach vorne und Theresa Fellmer erzeugte Gefahr aus dem Rückraum, die dafür sorgte, daß sie immer wieder ihre Mitspielerinnen in Szene setzen konnte. Mitte der zweiten Hälfte führten wir 20:17 - allerdings war die Spielzeit noch zu lange, um den Vorsprung über die Zeit zu bringen. 30 Sekunden vor Schluß erzielte Anspach/Usingen den Ausgleich zum 21:21 - ein Unentschieden hätten wir zwar am Ende auch genommen, doch war die Freude umso größer, als Steffy Richter, die ebenfalls ein starkes Spiel machte, mit dem Schlußpfiff zum 22:21 traf - so what?? Gewonnen!!!! Unglaublich, aber wahr. Das hat richtig Spaß gemacht - stark Mädels!!! Um den Erfolg abzurufen durften wir nach Babypause endlich wieder unsere Dilek mit auf die Bank nehmen - willkommen zurück!!! Es spielten: Sarah Zimmermann, Steffi Eissfeldt, Susanne Lange, Theresa Fellmer, Sarah Emanuel, Ariane Weller, Paulina Gehring, Nina Ulrich, Steffy Richter, Eva Rohs, Tanja Leisegang, Anamaria Galesic, Lisa Mollath, Dilek Sevinc.

men, doch war die Freude umso größer, als Steffy Richter, die ebenfalls ein starkes Spiel machte, mit dem Schlußpfiff zum 22:21 traf - so what?? Gewonnen!!!! Unglaublich, aber wahr. Das hat richtig Spaß gemacht - stark Mädels!!! Um den Erfolg abzurufen durften wir nach Babypause endlich wieder unsere Dilek mit auf die Bank nehmen - willkommen zurück!!! Es spielten: Sarah Zimmermann, Steffi Eissfeldt, Susanne Lange, Theresa Fellmer, Sarah Emanuel, Ariane Weller, Paulina Gehring, Nina Ulrich, Steffy Richter, Eva Rohs, Tanja Leisegang, Anamaria Galesic, Lisa Mollath, Dilek Sevinc.

**TuS Steinbach - Schnuppis**

**Handball-Schnuppis starten wieder nach den Osterferien**

Direkt nach den Osterferien startet der Schnupperkurs für die vier bis sechsjährigen Kids bei der HSG Steinbach/Kronberg/Glashütten. Los geht es am Samstag 14.4. von 10 bis 11 Uhr in der Halle des MTV Kronberg an den Schülerviesen. Die weiteren Termine (gleicher Ort, gleiche Zeit) sind der 19. Mai und der 16. Juni. Schnappt euch eure Eltern und schaut vorbei. Richard gibt gerne Auskunft, einfach eine Mail an fsj@hsg-skg.de



**Freiwillige Feuerwehr Steinbach**

**Einsätze der Feuerwehr im März**

- 01.03.2018** Die Wehr rückte zu einem Mehrfamilienhaus in der Berliner Str. um den Rettungsdienst zu unterstützen. Dieser benötigte Hilfe, da eine Person liegend aus dem 4. Stock transportiert werden musste und der Aufzug zu klein war. Mit 2 Fahrzeugen und 9 Aktiven konnte der Patient zügig in den Rettungswagen gebracht werden. Alarmierung: 10.08 Uhr Einsatzende: 10.33 Uhr
- 02.03.2018** Am Spielplatz am Weiher brannte eine Mülltonne. Diese war beim Eintreffen bereits größtenteils geschmolzen und die restliche Glut wurde abgelöscht. Alarmierung: 16.49 Uhr Einsatzende: 17.08 Uhr
- 02.03.2018** Direkt im Anschluss wurde die Wehr zu einem Flächenbrand am Regenrückhaltebecken in der Nähe des Geflügelzuchtvereins gerufen. Dort brannte eine größere Fläche Schilfgras. Nach erster Erkundung wurde klar, dass sich der Brand bereits seit einer Weile unentdeckt über das gesamte Rückhaltebecken hinweggezogen hatte. Der Brand wurde mit dem Schnellangriff abgelöscht und die Umgebung mit der Wärmebildkamera kontrolliert. Ausgerückt waren 3 Fahrzeuge mit 18 Einsatzkräften. Alarmierung: 17.08 Uhr Einsatzende: 17.35 Uhr
- 02.03.2018** Auf dem Weg zum Einsatz wurde der ELW an der Einmündung der Gartenstr. zur Bohnstr. in einen Verkehrsunfall verwickelt. Es wurde niemand verletzt, jedoch entstand an beiden Autos Sachschaden. Auslaufende Betriebsstoffe wurden durch ein weiteres Einsatzfahrzeug mit Bindemittel aufgenommen. Alarmierung: 17.09 Uhr Einsatzende: 18.05 Uhr
- 02.03.2018** Damit an Einsätzen noch nicht genug, wurde die Wehr kurz darauf zu einem Notarztzubringer alarmiert. Der Notarzt landete im Rettungshubschrauber im Feld an der Kronberger Str. und wurde durch ein Fahrzeug der Feuerwehr zu seiner Einsatzstelle gebracht. Alarmierung: 17.45 Uhr Einsatzende: 18.10 Uhr
- 04.03.2018** In einem Mehrfamilienhaus der Berliner Str. sorgte ein defektes Heizungsentlüftungsventil für einen Wasserschaden. Das Wasser breitete sich vom 2. Stock bis in den Keller aus. Das Wasser wurde mit einem Wasserausauger aufgenommen und das defekte Ventil durch einen Installateur instand gesetzt. 3 Fahrzeuge sind zur Wasserbeseitigung mit 17 Mann ausgerückt. Alarmierung: 09.04 Uhr Einsatzende: 10.37 Uhr
- 05.03.2018** Die Wehr wurde zu einer Notfalltüröffnung in die Taunusstr. gerufen. Dort wurde mit der Multifunktionsleiter über eine gekippte Balkontür im 1. OG sich Zugang zur Wohnung verschafft. Die Haustüre konnte so dem Rettungsdienst von Innen geöffnet werden. Vor Ort waren 17 Aktive mit 3 Fahrzeugen. Alarmierung: 20.09 Uhr Einsatzende: 20.40 Uhr
- 06.03.2018** Eine Person blieb im Aufzug in ihren Wohnhochhaus in der Herzberg Str. stecken und erlitt gesundheitliche Probleme. Daraufhin alarmierte



die Leitstelle die Feuerwehr und den Rettungsdienst zur Einsatzstelle. Der sich im 4. Stock befindliche Aufzug wurde mit Spezialwerkzeug geöffnet und die Person dem Rettungsdienst übergeben. Der defekte Aufzug wurde dem Aufzugsnotdienst überlassen und der Einsatz beendet. 15 Einsatzkräfte waren mit 3 Fahrzeugen ausgerückt. Alarmierung: 08.29 Uhr Einsatzende: 09.00 Uhr

**15.03.2018** Die Bewohner eines Hauses in der Kronberger Straße versuchten einen Topf mit brennenden Öl mit Wasser abzulöschen. Dabei kam es zu einer kleinen Fettexplosion. Die Feuerwehr Steinbach rückte zu einer Brandnachschaue aus. Das Feuer war von alleine ausgegangen, die Wohnung wurde mit einem Kohlenmonoxid-Warner negativ kontrolliert und belüftet. Ein bereitstehender Atemschutztrupp musste nicht tätig werden. Der Rettungsdienst war mit drei RTW vor Ort und versorgte die Betroffenen. Fette und Öle entzünden sich bei hohen Temperaturen von selbst; es kommt zum Fettbrand. Löscht man diesen Fettbrand nun mit Wasser oder stark wasserhaltigen Flüssigkeiten, verdampft dieses Wasser beim Auftreffen auf das extrem heiße Fett schlagartig. Das Wasser sinkt aufgrund seiner höheren Dichte unter das Fett und reißt beim Verdampfen dieses mit nach oben. Die Oberfläche des Fetts vergrößert sich und es kann schneller verbrennen. Es kommt zur Fettexplosion. Löschen Sie in keinem Fall einen Fettbrand mit Wasser, Schaum oder anderen wasserhaltigen Löschmitteln. Falls noch möglich, decken Sie den Kochtopf und den Brand mit einem Deckel ab und ersticken so das Feuer. Den Topf danach unverzüglich vom Kochfeld nehmen. Ein Feuerlöscher für die Brandklasse F eignet sich auch zum Löschen eines Fettbrandes. 17 Aktive eilten mit 3 Fahrzeugen zur Einsatzstelle. Alarmierung: 19.25 Uhr Einsatzende: 19.52 Uhr

**16.03.2018** Im einem Mehrfamilienhaus im Wingersgrund versorgte der Rettungsdienst und entschied, dass die Patientin möglichst schonend und ohne Erschütterungen abtransportiert werden muss. Daraufhin forderte dieser Hilfe von der Feuerwehr nach, um die Patientin liegend mit der Drehleiter durch ein Fenster zu retten. Dabei unterstützte die Feuerwehr Steinbach mit einem Fahrzeug und 9 mal Menpower. Zudem war die Drehleiter der Feuerwehr Stierstadt mit 3 Mann an der Einsatzstelle. Die Patientin wurde mit einer Kompressionstrage durch ein geöffnetes Fenster auf eine spezielle Halterung an der Drehleiter verbracht und sicher zum Erdboden befördert, von wo sie direkt ins Krankenhaus gebracht werden konnte. Alarmierung: 11.39 Uhr Einsatzende: 12.30 Uhr

**19.03.2018** Die Wehr wurde Nachts zu einem ausgelösten Heimrauchmelder alarmiert. Vor Ort handelte es sich um eine nicht bewohnte Wohnung. Nachdem die Tür geöffnet wurde, konnte kein Rauch oder Feuer festgestellt werden. Die Feuerwehr beendete den Einsatz und übergab die Einsatzstelle an die Polizei. Vor Ort waren 3 Fahrzeuge mit einer Einsatzstärke von 20 Mann. Alarmierung: 02.40 Uhr Einsatzende: 03.20 Uhr

**20.03.2018** Ein gerissener Warmwasserspeicher in einem Einfamilienhaus im Wingersgrund veranlasste die Bewohnerin die Feuerwehr zu alarmieren. Vor Ort sperrte die Feuerwehr die Wasserzufuhr zum Boiler ab. Da das austretende Wasser direkt durch einen Bodeneinlauf abfloss, wurde die Wehr nicht weiter tätig. Ein Fahrzeug mit 6 Aktiven war unter Einsatzleiter Dominik Hagen im Einsatz. Ein weiteres Löschfahrzeug stand in Bereitschaft. Alarmierung: 15.25 Uhr Einsatzende: 15.55 Uhr

**25.03.2018** Eine Anwohnerin der Berliner Straße hatte die Feuerwehr Steinbach alarmiert, da aus dem 6. Obergeschoss Wasser in ihre Wohnung lief und auf ihr Klingeln niemand reagierte. Beim erneuten Klingeln durch die Feuerwehr wurde die Wohnung schließlich durch den Anwohner geöffnet und es wurde festgestellt, dass die Badewanne übergelaufen war. Die Feuerwehr wurde nicht tätig und rückte wieder ab. Alarmierung: 09.00 Uhr Einsatzende: 09.26 Uhr

**26.03.2018** In der Nacht von Montag auf Dienstag unterstützte die Feuerwehr Steinbach den Rettungsdienst in der Feldbergstraße mit einer Tragehilfe aus dem 3. Obergeschoss. Im Einsatz war ein Fahrzeug. Alarmierung: 23.48 Uhr Einsatzende: 00.15 Uhr

**30.03.2018** In der Steffiner Straße hatte ein Heimrauchmelder ausgelöst. Die Feuerwehr rückte umgehend unter Einsatzleiter Mathias Bergmann mit 3 Fahrzeugen aus und konnte vor Ort eine leichte Verrauchung feststellen. Ein Atemschutztrupp erkundete die Wohnung im 2. Stock und machte als Rauchursache Essen und Gegenstände auf der Herdplatte aus. Die Kochstelle wurde freigeräumt, gekühlt und anschließend mit der Wärmebildkamera kontrolliert. Die Wohnung wurde anschließend belüftet und an die Polizei übergeben. Neben der Feuerwehr waren 2 Streifen der Polizei und ein Rettungswagen vor Ort. Alarmierung: 19.10 Uhr Einsatzende: 19.46 Uhr

**30.03.2018** Kurz vor Mitternacht alarmierte es die Feuerwehr Steinbach in die Kirchgasse. Dort hatten Anwohner eines Mehrparteienhauses im Treppenhaus einen Gasgeruch vernommen. Das Gebäude wurde teilweise evakuiert, zwei Trupps unter schwerem Atemschutz standen in Bereitstellung. Bei der ersten Erkundung konnte kein Gasgeruch wahrgenommen werden. Der mit angeforderte GW-Mess aus Oberursel-Mitte konnte diese Erkundung bestätigen, die Messgeräte zeigten an, dass das Gebäude gasfrei war. Der Einsatz wurde beendet. Neben drei Fahrzeugen der Feuerwehr Steinbach war der Gerätewagen Messtechnik, eine Streife der Polizei und ein Rettungswagen an der Einsatzstelle. Alarmierung: 23.49 Uhr Einsatzende: 00.27 Uhr

Weitere Informationen zur Feuerwehr und den Einsätzen auch unter: [www.ffw-steinbach-ts.de](http://www.ffw-steinbach-ts.de)

**W.+F. MÜLLER GmbH**  
 • Markisen  
 • Jalousien  
 • Rollläden • Rolll Tore  
 • Elektr. Antriebe  
 Verkauf  
 Montage  
 Reparaturen  
 Tel. 06171-79861 • Fax -200516  
 Mobil 0172 - 676 11 67

**Wir kaufen in**  
  
**Steinbach/Taunus**

**Jatho**  
 Rechtsanwälte und Notar  
**Klaus-Uwe Jatho**  
 Rechtsanwalt und Notar a.D.  
**Boris Jatho**  
 Rechtsanwalt und Notar  
 Bahnstraße 9, 61449 Steinbach/Taunus,  
 Tel.: 0 61 71-7 50 01, Fax: 0 61 71-8 60 47,  
 E-Mail: info@rae-jatho.de

[www.rechtsanwalt-jatho-steinbach.de](http://www.rechtsanwalt-jatho-steinbach.de)

Wir stehen Ihnen in allen Angelegenheiten als versierter Rechtsberater und verlässlicher Vertreter zur Seite, insbesondere bei Fragen rund um das allgemeine Zivilrecht, Arbeitsrecht, Mietrecht, Familienrecht und Erbrecht. Auch unsere große Erfahrung im Forderungsmangement, z. B. Durchsetzung oder Abwehr von Forderungen setzen wir für Sie und Ihr Unternehmen gerne gewinnbringend ein.

Der Notar Klaus-Uwe Jatho steht Ihnen darüber hinaus mit seiner über 25jährigen Erfahrung zuverlässig und kompetent bei notariellen Geschäften aller Art, insbesondere bei Immobilienkaufverträgen, Schenkungen, Testamenten und Erbverträgen, aber auch Registeranmeldungen und handels- und gesellschaftsrechtlichen Angelegenheiten, wie Neugründungen, Satzungsänderungen, Abteilungen von Geschäftsanteilen und vielen weiteren Rechtsgeschäften zur Verfügung.

**WILLI ANTHES**  
 Bauingenieure BDB  
**BAUUNTERNEHMEN**  
**Umbauten • Sanierung • Verputz**  
**Fliesen • Kanal • Pflastern**  
 Daimlerstraße 2 • 61449 Steinbach (Taunus)  
 Tel.: 0 61 71 / 97 64 - 0 • Fax: 0 61 71 / 8 55 29

**ANEMOSS**  
 Inhaber: Panagiotis  
**elektrotechnik**  
 Meisterbetrieb  
 • Allgemeine Installationen • Sprechanlagen  
 • Sanierungen • Beleuchtungsanlagen  
 • Heizungssteuerungen • Netzwerkkabelung  
 • Kundendienst • VDE & BGV A3 Prüfung  
 Tel.: 06171 8943371 • Mobil: 0172 6111126  
 Hohenwaldstraße 38 • 61449 Steinbach (Ts.)  
[www.elektroanemoss.de](http://www.elektroanemoss.de) • info@elektroanemoss.de

**TuS Steinbach - Tischtennis**

**TT - Klarer Erfolg gegen Sulzbach**

Das letzte Heimspiel der Saison, obwohl diese in der Bezirksliga auch noch drei Auswärtspartien parat hält, fand in der Friedrich-Hill-Halle gegen den Angstgegner aus Sulzbach statt. Hatte man in der Vorrunde bereits mit 3:9 in Sulzbach verloren, so konnte man sich kaum ein wesentlich besseres Ergebnis ausmalen, zumal der länger ausfallende Jürgen Matthäus auch diesmal nicht antreten konnte. Die Gäste hingegen waren komplett. Nach dem verlorenen Doppel von Andreas Kienast/Winfried Gerstner und dem 0:2 Satzrückstand der Kombi Arnd Bohl/Stephan Meingast, sah es auch erstmal nicht gut aus. Doch das 0:2 wurde mit teils spektakulären Bällen noch gedreht. Nachlegen konnten Richard Küster und Amir Safainia, die allerdings eine 2:0 Führung erst aus der Hand gaben und dann aber im fünften Satz die Nerven behielten. Andreas erhöhte auf 3:1. Danach verlor Stephan etwas kurios. Sein Belag löste sich während des Spiels vom Schläger und eine Reparatur oder gar ein Schlägerwechsel sieht die Regel im Tischtennis nicht vor. Pech gehabt. Ganz stark spielte dann das mittlere Paarkreuz. Richard zermürbte seinen jugendlichen Gegner aus dem Leistungskader und gewann mit 3:2. Arnd hatte beim 3:0 kaum Probleme. Als dann auch noch Amir im hinteren Paarkreuz mit seinem 3:2 Standardergebnis die Oberhand behielt, setzte sich die TuS auf 6:2 ab. Ersatzmann Winfried und auch Andreas im Spitzenduell mußten dann allerdings ihren Kontrahenten, wenn auch nicht freiwillig, gratulieren. Und dann half auch ein wenig das Verletzungspech der Gäste. Richard gewann durch Aufgabe und Arnd demoralisierte sein Gegenüber mit seinem „Scheibenwischeraufschlag“, den der junge Mann regelmäßig entweder ins Netz oder über den Tisch bugsierte. Hier setzte sich an diesem Abend die Routine gegen Power eindeutig durch. Tja und das war's dann auch schon gewesen. 9:4 lautete der Endstand und damit gelang eindrucksvoll die Revanche für die Vorrunde.



Amir Safainia

Andreas Kienast

**Ökumenischer Gottesdienst, So. 15. April, 18 Uhr****„Was glaubst du eigentlich?“**

Glauben braucht Gemeinschaft und lebt von der Auseinandersetzung über Zweifel und Unsicherheiten. Ergebnisse solcher Auseinandersetzungen fließen dann häufig in Glaubensbekenntnisse ein, die zum Rüstzeug aller christlichen Kirchen gehören.

Daneben braucht Glauben aber auch eine individuelle Prägung. Was glaube ich persönlich? Dies wird wesentlich von persönlichen Erfahrungen und den jeweiligen Lebensumständen bestimmt. Gott nimmt uns als Individuen an, zu denen auch ein persönlicher Glauben gehört.

Der Arbeitskreis Ökumene hat sich im November 2017 an einem Wochenende im Kloster Roggenburg mit diesem Thema beschäftigt und gestaltet hierzu diesen Gottesdienst in der **Bonifatiuskirche**. Herzliche Einladung an Alle und besonders jene, die einen persönlichen Glauben suchen. **AK Ökumene**

**Ökumenische Familienfreizeit Eiszeit in Hübingen**

Alle Jahre wieder: Christof Reusch fährt mit Familien aus Steinbach und Oberursel ins Familienferiendorf Hübingen in den Westwald. Dort blies nicht nur der Wind, auch Frau Holle schüttelte zum großen Vergnügen der Jüngeren in großen Mengen ihre weißen Flocken auf den Westwald. So war die Nachtwanderung auf tief verschneiten und deshalb weiß leuchtenden Waldwegen ein einmaliges Erlebnis. Tagsüber schnitzten viele Kinder draußen Spazierstöcke oder bastelten drinnen in der Holzwerkstatt Traumfänger; meistens waren sie jedoch mit überaus wichtigen Kinderspielen beschäftigt:



Fangen, Verstecken oder eine Schneeballschlacht machen nunmal sehr viel Spaß!

Drinnen in der wunderbar warmen Kapelle wurde aber auch etwas getan: dieses Jahr haben wir uns mit Abraham und seiner Gastfreundschaft beschäftigt. Seine Frau Sara – in hohem Alter immer noch kinderlos – tischte den verehrten Gästen nur das Beste auf. Die wiederum prophezeiten dem Paar zahlreiche Nachkommen, worauf Sara laut herauslachen musste. Bald wurde Abrahams Lager modelliert, nachgestellt, gestaltet, bald wurden Lieder über seine Gastfreundschaft geschrieben und gesungen, auch Theater zur Gastfreundschaft gespielt. Abends lagen die kleinen Mitfahrer dann müde, aber bald glücklich schlummernd in ihren Betten.

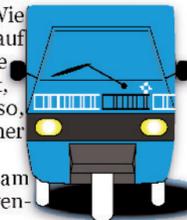
Die Gastfreundschaft, die Abraham gewährte, genossen aber auch die Eltern im Familienferiendorf: die Küche ist wunderbar, und alle Mahlzeiten erscheinen wie von Zauberhand auf den Tischen. Nachdem die Kleinsten glücklich in ihren Betten lagen, konnten auch die Eltern einen entspannten, gemütlichen Abend bei guten Gesprächen genießen. **Christoph Sold**



**st. bonifatius**  
KATHOLISCHE KIRCHE IN OBERURSEL UND STEINBACH

**straßenkreuzer****Wir sind wieder da!**

Je nach Wetter lohnt es sich, Freitags auf dem Weiherspielplatz, Samstags auf dem Wochenmarkt, oder vielleicht überraschend auch anderswo in Steinbach auf das blaue Kaffeemobil der Pfarrei St. Ursula zu achten: es ist wieder **straßenkreuzer**-Saison! Zum ersten Mal wollen wir dieses Jahr am **14. April ab ca. 9 Uhr** auf dem **Steinbacher Wochenmarkt** aufkreuzen. Aktuelle Termine finden Sie im Internet: Wie immer muss die blaue Kaffeemaschine auf Rädern leider bei Regenwetter in der Garage bleiben. Die Maschine ist zwar wasserfest, mangels Wetterschutz machen Espresso, Cappuccino oder Latte Macchiato mit einer kalten Dusche von oben aber keinen Spaß. Wir suchen noch Freiwillige, die das Team verstärken, damit es noch öfter unsere kostenlosen Spezialitäten in Steinbach geben kann. Sie haben Lust und Zeit? Wenden Sie sich bitte an **straßenkreuzer@kath-oberursel.de**, ans Gemeindebüro oder sprechen Sie uns einfach an. **Christoph Sold**

**GEMEINDEBÜRO:**

Untergasse 27  
61449 Steinbach

(06171) 97980-21

www.kath-oberursel.de

st.bonifatius-steinbach

@kath-oberursel.de



Ihr Immobilienpartner für den erfolgreichen Verkauf in Steinbach und Umgebung

☎ 0 61 71 / 20 15 99 5

Verkauf

Vermietung

Bewertung

Beratung

**BEX**  
IMMOBILIEN GmbH

Bahnstraße 6a  
61449 Steinbach  
info@bex-immobilien.de  
www.bex-immobilien.de

Für unsere Büroräume suchen wir zum nächstmöglichen Termin eine zuverlässige

**Reinigungskraft m/w**

für 1 x wöchentlich ca. 4 Stunden

**REICHARD GmbH**, Siemensstraße 13 -15  
61449 Steinbach / Tel. 06171-74071  
Jürgen Reichard

**Steinbach.** Helle, ruhige Seniorenwohnung "An der Wiesenau" mit Altkönig- und Talblick ab 1.8.2018 zu vermieten. 66qm, 2.OG, 2 Zimmer, Tageslicht-Küche und -Bad, Balkon, Aufzug, barrierefrei, 36 kWh/qm, Miete 950,- € zzgl. NK 205,- €, 3 MM Kaution. **Von privat, Tel: 0176-82746968**

**LC Steinbach****Hallensportfest in Friedrichsdorf: U8 und U10 auf Rang 6!**

Beim Hallensportfest der Kinderleichtathletik (KILA) in Friedrichsdorf waren die Leistungen in der U8 und der U10 eher mäßig. Und so sprang auch nur der jeweilige 6. Platz mit der Mannschaft heraus. In der U8 waren 2 mal 30m Sprint angesagt. Zudem gab es den Hoch/Weitsprung, den Schlagwurf und die 30m Hindernis-Sprintstaffel.

Das Team des LC bestand aus: Tiara Fabry, Lisa Franke, Philippa Höhle Da Costa, Lukas Josten, Charlotte Bauer und Tamila Schulwitz. Bei der U10 gab es folgende Disziplinen: 2 mal 40m Sprint, Weitsprung-Staffel, Hoch/Weitsprung, Schlagwurf und die 40m Hindernis-Sprintstaffel. Im Team des LC waren: Felix Assmus, Ella Lou Ghamache, Emilija Gajic, Sina Hülsken, Julia Rautenberg, Janosch Neumann, Philip Pour-Heidari, Jonathan Seemann, Louisa Teichmann, Amelie Weber und Nele Zweifel.

**Leichtathletik Club Steinbach****JHV des LC Steinbach: Neuer Vorstand fast unverändert!****DER VORSTAND DES LC STEINBACH:**

Stehend von links: Karlheinz Schmidt Schriftführer; Gerhard Focke Beisitzer; Ingo Albitius Beisitzer; Bruno Gold Pressewart; Jürgen Taube Schatzmeister; Sitzend von links: Gabi Kriwenko 1. Vorsitzende; Pascal Kalitzke Jugendwart; Reiner Sudler Beisitzer. Nicht auf dem Bild Kurt Nagler Kassenprüfer, Elke Hartmann Kassenprüfer

Bei der JHV des LC Steinbach gab es keine großen Überraschungen. Schließlich standen ja Neuwahlen des Vorstandes an. Mit 25 Mitgliedern war die JHV relativ gut besucht. Gabi Kriwenko (1.Vorsitzende) begrüßte die Mitglieder und dankte besonders den Trainern Andrea Patsakas, Achim Kühne, Carina Etz und Evangelia Patsakas für ihre tolle Arbeit. Schatzmeister Jürgen Taube konnte eine gesunde Kasse des Vereins präsentieren, obwohl viel Geld für die LC-Hüttensanierung ausgegeben werden musste. Die Kassenprüfer Jürgen Gierhard und Kurt Nagler bestätigten ihm eine hervorragende Kassenführung. Pressewart Bruno Gold berichtete für den beruflich nach Stuttgart verzogenen Jugendwart Christopher Sauber von den sportlichen Erfolgen 2017. So konnten 10 Kreismeistertitel gewonnen werden und in der Kreisbestenliste war der LC 22 mal vertreten (davon 3 mal auf Platz 1). Eine deutliche Steigerung gegenüber 2016! Wahlleiter Manfred Plichke versuchte im Vorfeld der Neuwahlen den verwaisten Posten des 2. Vorsitzenden neuen Interessenten schmuckhaft zu machen – leider ohne Erfolg! Neu im Vorstand ist der neugewählte Jugendwart Pascal Kalitzke. Alle anderen Vorstandsmitglieder wurden wiedergewählt. Für den turnusgemäß nach 2 Jahren ausscheidenden Kassenprüfer Jürgen Gierhard wurde Elke Hartmann als Kassenprüferin gewählt. Neue wichtige Termine für 2018 wurden schon bekannt gegeben.

**Am 10. Mai finden nach längerer Pause wieder Kreismeisterschaften der Schüler im Steinbacher Waldstadion statt. Und der Breitensporttag wurde auf den 18.08. terminiert!**